



Treffen der Arbeitsgruppe „Einwände“ der Bürgerinitiative Lüne-Moorfeld

Protokoll des Treffens vom 02.05.2006 20.00 bis 22.05 Uhr im Stadteilladen ELM, Mörekesiedlung

Teilnehmer:

Claudia Kuchler, Doris Paland, Kirsten Nebe, Bettina Kucklick, Sabina Gade, Peter Mohr, Dietmar Sorbe, Nina Katz, Sabrina Henke, Birgit Folster, Gaby Parnow-Kloth, Dieter Metz, Sybille Bollgöhn, Manfred Corswandt, zeitweise Volker Constien, Stefan Becker

Tagesordnung:

1. Erfahrungsaustausch Straßenaktionen/Samstagsaktion Innenstadt
2. Sammeleinwendungen
3. GMX Media Center
4. Ratssitzung am 4. Mai
5. Plakate
6. Infoveranstaltung mit Hr. Fischer am 9. Mai
7. Unterschriften
8. nächster Termin

TOP 1

Straßenaktionen

Fast alle BI'ler der Gruppe „Einwände“ waren schon sehr aktiv und konnten auf einen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen:

- Es gibt viele positive Rückmeldungen von den Bewohnern in Lüne/Moorfeld
- Es herrscht großer Redebedarf, auch Informationsbedarf
- Eine große Hilfe sind die Musterbriefe, da viele Bewohner wohl doch mit dem Formulieren eigener Einwendungen überfordert sind
- Aus der Rudolf-Steiner Schule kam ein gemischtes Feedback auf die Einwandsaktion: viel Pro aber auch Kontra
- Die Klosterdamen beteiligen sich und formulieren eigene Einwände
- Evtl. dürfen Unterschriftslisten im Klostercafé ausgelegt werden
- Unterschriftslisten werden in der Moschee Lüneer Weg ausgelegt (Kontakt Doris Paland)
- Auch bei Lehrer Laempel, in der Apotheke und bei Blumen Specht liegen Listen aus; Herr Sorbe merkte hierzu an, dass es einen Verantwortlichen geben muss, der die Menschen auf die Listen aufmerksam macht, sonst seien sie nutzlos

Eine städtische Angestellte aus dem Stadteilladen betonte, dass die Einwandschreiben an die Stadt, und seien es auch viele gleichartige, eine viel höhere politische Wertigkeit haben, als die Unterschriften. Sie müssen einzeln bearbeitet werden und auf die unterschiedlichen Aspekte hin geprüft werden.

In dieser Woche trifft sich die Öffentlichkeitsgruppe der BI Lebensberg e.V. Dort wird besprochen wie am Ebensberg Unterschriften und Einwände gesammelt werden. Gleichzeitig werden wir aktiv indem wir Freunde/Bekannte am Ebensberg bitten, Infobriefe zu verteilen und Unterschriften zu sammeln. Material wurde beim heutigen Treffen verteilt.



Samstagaktionen

Unsere erste Innenstadtaktion am 29.04. war recht erfolgreich. Wir konnten 43 Einwände sammeln und viele Unterschriften. Es war allerdings zu bemerken, dass hier auch viel nicht Betroffene angesprochen wurden: keine Zeit, kein Interesse oder auch Befürworter der Autobahn; und viele der Interessierten waren wenig informiert.

Der Wunsch nach mehr Aktivisten für die Samstagaktionen wurde ausgesprochen, um an verschiedenen Plätzen in der Innenstadt agieren zu können.

WER VON EUCH HAT NOCH INTERESSE MITZUMACHEN ? Dann bitte melden bei Nina Katz, Tel. 40 33 93 oder E-Mail kaiserkatz@aol.com.

Folgende Aktionen finden demnächst statt:

SA 06.05. – Innenstadt: Nina Katz, Kirstin Eggers, Regina Obermüller, evtl. Birgit Folster, evtl. Sabrina Henke

SA 06.05. – Flohmarkt/Moorf.: Henning Pabst, Frank Kracht, Hans-Heinrich Köhne, Bettina Kucklick, Susanne Schaefer

FR 12.05. – Löwe-Center: Peter Mohr, Sabina Gade, Claudia Kuchler, evtl. Stefan Becker

SA 13.05. – Innenstadt: Beate Elwanger-Stache, Gaby Parnow-Kloth, Regina Obermüller, Michael und Steffi Hasenauer

(Ansprechpartnerin für den 13.05. ist Gaby Parnow-Kloth, E-Mail: gabyparnowkloth@freenet.de), Tel. 57626)

SA 13.05. – Museumsnacht: Doris Paland (Ansprechpartnerin für diese Aktion) Tel 54322 doris.paland@arcor.de

SA 20.05. – Innenstadt: Bettina Kucklick, Steffi Blanow-Wechsung, Nina Katz, Kirsten Nebe

Um mehr Aufsehen zu erregen, wird Sabina Gade einige Plakatmumien basteln, die umgehängt werden können.

Das Ordnungsamt hat die Innenstadtaktionen erlaubt. Im Löwe-Center testen wir, ob wir geduldet werden.

Claudia Kuchler wird die Presse über unsere Samstagaktionen in der Innenstadt informieren.

Weitere bemerkenswerte Aktionen wurden z.B. von Bettina Kucklick und Heide Ebeling gestartet, die am 01.05. viele Feiertagsausflügler Am Domänenhof abpassten, Infoblätter verteilen konnten und Unterschriften sammelten. Dietmar Sorbe baute vor seinem Haus einen Stand auf und verteilte mit seinem Sohn Infoblätter an Jogger.

TOP 2

Es stellte sich die Frage, ob die Einwände einzeln an die Stadt Lüneburg gesandt werden müssen, bzw. einzeln eingereicht werden müssen? Die Antwort ist, dass die Einwände durchaus gesammelt werden und als Packen an die Stadt übergeben werden dürfen. Sie sollen in der Botenmeisterei einzeln einen Eingangsstempel bekommen.

Einwände, welche uns offen überreicht werden, können wir für die BI kopieren, geschlossene Kuverts dagegen öffnen wir nicht und erhalten somit auch keine Kopie für die Unterlagen der BI.



Sämtliche vorliegenden Kopien werden auch an den Dachverband weitergegeben, welcher nämlich prüft, ob alle vorgebrachten Einwendungen von der Stadt registriert werden.

Gaby Parnow-Kloth machte uns darauf aufmerksam, dass seit kurzem auch Einwände per E-Mail an die Stadt gesandt werden können. VORSICHT: Stefan Becker gab zu Bedenken, dass diese elektronischen Einwendungen juristisch wahrscheinlich nicht zählen, weil die eigenhändige Unterschrift fehlt.

TOP 3

Im GMX Media Center haben wir nun auch die Möglichkeit auf elektronischem Wege an viele wichtige Formulare für Musterbriefe oder verschiedene Listen zu gelangen. Der Zugang (link) wurde uns in einer früheren mail gegeben

TOP 4

Am 04.05.06 um 17.00 Uhr findet im Huldigungssaal im Rathaus eine Ratssitzung statt zum Thema A39. Wichtig ist es, hier möglichst große Präsenz zu zeigen.

TOP 5

Verena Fiedler hat sich freundlicherweise um den Druck der Plakate „Zerrissenes Lüneburg“ gekümmert. DIN A4große und DIN A3große Plakate wurden an die Anwesenden verteilt. Wir einigten uns, einen Betrag von € 10,00/pro Person zu zahlen. Verwaltet und ausgegeben wurden/werden die Plakate von Gaby Parnow-Kloth.

TOP 6

Die Niedersächsische Landesbehörde veranstaltet am 09.05.06 um 19.00 Uhr einen Infoabend über die A 39 in der Grundschule Lüne (Aula, evtl. Turnhalle). Herr Mädge wird die Veranstaltung moderieren.

TOP 7

Gaby Parnow-Kloth, als Sprecherin der Arbeitsgruppe Unterschriften, fragte, ob alle ausliegenden Unterschriftslisten auch betreut würden? Dies wurde bejaht. Insgesamt konnten bereits 1.000 Unterschriften gesammelt werden. An unserem Treffen 15.05. wird ein weiteres Ergebnis bekannt gegeben.

TOP 8

Unser nächstes Treffen findet am Montag, 08.05.06 um 20.00 Uhr im Stadteilladen ELM statt. (ACHTUNG: wurde vorverlegt vom 09.05. auf den 08.05. wegen der Infoveranstaltung in der Schule)

04.05.2006
Sabrina Henke